

ExtraSchicht

Die Nacht der Industriekultur

**JETZT
TICKETS
SICHERN!**

www.extraschicht.de

01. Juni 2024

10.05.2024 10:53 CEST

ExtraSchicht lädt zur nächtlichen Entdeckungsreise auf Zollverein und der Margarethenhöhe ein

Bei der 22. ExtraSchicht erwartet die Besucher:innen in Essen eine unvergleichliche Reise an gleich zwei markanten Standorten der Kulturmetropole. Mit dem UNESCO-Welterbe Zollverein und der Margarethenhöhe punktet Essen gleich mit zwei Standorten der Route der Industriekultur und nimmt die Besucher:innen mit in eine spektakuläre Nacht.

Industriekultur der anderen Art

Erstmals tritt die Margarethenhöhe bei der ExtraSchicht ins Rampenlicht. Das vollständig erhaltende Denkmal der Industriekultur hat ein besonderes Gästeführungsprogramm aufgelegt. Auf dem Kleinen Markt erwartet Besucher:innen ein spektakuläres 3D-Videomapping von mehr als 20 Minuten Länge. Es nimmt sie mit in die Entstehungszeit der Siedlung, in die Blütezeit Essens und der Krupps und schlägt dabei eine Brücke in die heutige Zeit und das digitale Morgen. Verschiedene Themenführungen geleitet von Schauspieler:innen führen zu ungewöhnlichen oder sonst nicht zugänglichen Orten der "Maggi-Höhe". Zauberhafte Wesen der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft erzählen ihre Geschichten: mal mit und mal ohne Worte jedoch stets poetisch. Kinder lernen die Erschaffer der Margarethenhöhe bei Führungen mit Handpuppen kennen oder lernen von der Erbauung mit Hilfe von Scherenschnitten. Erwachsene können mit dem Laternenanzünder auf Tour gehen oder sich zu den unterschiedlichen Stationen führen lassen. An zehn Stationen werden Geschichten inszeniert, als Mitmachaktion, Installation oder Theaterstück.

Best of ExtraSchicht auf Zollverein

Das UNESCO-Welterbe Zollverein feiert 25 Jahre Route Industriekultur mit den Höhepunkten der schönsten Momente ihrer ExtraSchicht-Vergangenheit. Eine XXL-Blumenwiese illuminiert den Ehrenhof, während Marcel Bontempi, Haunted Rhythm und Dr. Phibes feinsten Rockabilly und Blues präsentieren. Für Groß und Klein öffnen das Ruhr Museum und das Red Dot Design Museum ihre Türen und laden ein in die Geschichte von Zollverein und in die moderne Welt des Designs. In Halle 5 auf Schacht XII können die Besucher:innen den Klängen von dem Pianisten Vincent Meissner, eines der vielversprechendsten Talente der deutschen Jazz-Szene, mit seinem Trio lauschen. Das Revival von DUNDU, der strahlenden Großpuppe, wird nicht nur den Kindern ein Lächeln in das Gesicht zaubern. Das Highlight kommt zum Schluss: In der Nacht wird eine spektakuläre Drohnenshow den Himmel bemalen und die Besucher:innen in eine andere Welt zum Staunen mitnehmen.

Spielort-Hopping mit dem Shuttlebus

Das innovative Mobilitätskonzept der ExtraSchicht eröffnet den Gästen die Möglichkeit, mühelos zwischen den verschiedenen Standorten und Städten zu wechseln. Das Mobilitätsangebot beinhaltet kostenlose Shuttlebusse, die am Veranstaltungstag von 18 bis 2 Uhr am Folgetag verfügbar sind, sowie

freie Fahrt im ÖPNV im Tarifraum des VRR und des Teilraums Ruhr-Lippe des Westfalentarifs (2. Klasse) ganztägig am Veranstaltungstag und bis 7 Uhr am Folgetag.

Ticketinfos

Jetzt im Vorverkauf kosten die Tickets 20 € (16 € ermäßigt). Inhaber:innen der RUHR. TOPCARD (an ausgewählten Verkaufsstellen/Onlineshop) bzw. der RuhrKultur.Card (nur Onlineshop) erhalten 10 € Rabatt (bis 31. Mai). Das Ticket an der Tageskasse am 01. Juni kostet 24 €.

Pressekontakte der Spielorte

Margarethenhöhe: Richard Röhrhoff, roehrhoff@emg.essen.de, 0201-8872023, 0160 3635055

Zollverein: Annika Engelhardt, annika.engelhardt@zollverein.de

Die Ruhr Tourismus GmbH ist Projektträger der ExtraSchicht und verantwortlich für das Projektmanagement. Die Projektpartner sind der Regionalverband Ruhr und der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr. Gefördert wird die ExtraSchicht 2024 vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, der RAG-Stiftung sowie der RAG Montan Immobilien GmbH.

Weitere Informationen zu den Spielorten und dem Programm finden Sie auf der offiziellen Website der ExtraSchicht: www.extraschicht.de

Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region.

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- [RUHR.TOPCARD](#)
- [radrevier.ruhr](#)
- [RuhrtalRadweg](#)
- [Römer-Lippe-Route](#)
- [Industriekultur.Ruhr](#)
- [RuhrKunstMuseen](#)
- [RuhrBühnen](#)
- [ExtraSchicht](#)
- [Tag der Trinkhallen](#)
- [!SING – DAY OF SONG](#)
- [RUHR.FUSSBALL](#)

Kontaktpersonen



Sarah Thönneßen

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

s.thoennesen@ruhr-tourismus.de

0208 899 59 151